



Imaging Pushing the limits

4. Juli 2016
Hamburg // Hotel Baseler Hof

Imaging – Pushing the limits

Liebe Kolleginnen und Kollegen

Wir laden Sie ein, zusammen mit Rednern aus der Wissenschaft, Klinik und Industrie in einen Diskurs zu treten, ob die bestehenden Technologien ausreichen, um innovative Biomaterialien zu entwickeln.

Bildgebung – sowohl in der Präklinik als auch später am Patienten – ist der Schlüssel zum Verständnis, wie unsere Materialien sich im Körper verhalten.

- Doch wie sieht es aus mit hoch- und höchstauflösender *in vivo* Analyse, insbesondere um metallische Implantate herum?
- Haben wir die richtigen Verfahren, um beobachten zu können, wie sich z.B. magnesiumbasierte Implantate auflösen?

- Welche Techniken, die jetzt unter Umständen noch nicht für Hartgewebe genutzt werden, könnten in absehbarer Zeit einen neuen Einblick leisten?
- Diese und ähnliche Fragen können Sie mit Experten aus allen Bereichen der *in vivo* Visualisierung diskutieren.

Das Programm umfasst Beiträge zu MRT, CT/ μ CT, SR-CT, PET, Proteomics, Fluoreszenzimaging, Photoakustik und OCT. Die Veranstaltung ist gleichzeitig eine Weiterbildung der Deutschen Gesellschaft für Biomaterialien - DGBM.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Mit herzlichen Grüßen

Martin Meier und Regine Willumeit-Römer

Redebeiträge

Beginn: 9:30 – Ende voraussichtlich 18:00

Der Workshop umfasst 13 Redebeiträge, jeder 20 min lang. Anschließend wird Zeit für intensive Diskussionen sein.

- **Bert Müller**, *Uni Basel, Basel, CH*
High-resolution X-ray imaging of human tissues
- **Jörg Hammel + Marc Thiry**, *HZG, Hamburg*
SR μ CT as a tool in biomedical research to characterize degradable metal implants
- **Martin Stauber**, *SCANCO, Bruettisellen, CH*
Micro-Computed Tomography: Applications Driving Developments
- **Christian Plaaß**, *MHH, Hannover*
Radiologic appearance of a Mg-screw used for fixation of a distal metatarsal osteotomie in humans
- **Hartmut Schlüter**, *UKE, Hamburg*
Imaging with MALDI mass spectrometry
- **Oula Penate Medina**, *MOIN CC, Kiel*
Optical Infection and inflammation imaging utilizing hybrid nanoparticles
- **Robert Huber**, *BMO, Lübeck*
Most recent developments in biomedical optics
- **Jithin Jose**, *VisualSonics, Amsterdam, NL*
High frequency ultrasound and photoacoustic Imaging: ‘Bench-to-Bedside’
- **Jens Pietzsch**, *HZDR, Dresden*
Tissue Response and Degradation of Biomaterials In Vivo: Insights from Multimodal Small Animal Imaging Experiments
- **Susann Boretius**, *Uni Göttingen, Göttingen*
Challenges and chances of MRI in development of innovative metallic biomaterials
- **Wolfgang Dreher**, *Uni Bremen, Bremen*
Localized Proton NMR Spectroscopy in Inhomogeneous Magnetic Fields
- **Thoralf Niendorf**, *MRI.Tools, Berlin*
Assessment of Magnetic Resonance Safety and Compatibility of Passively Conducting Implants
- **Martin Meier**, *MHH, Hannover*
Effects of RF and static field inhomogeneities – no way out?
- Ausklang bei einem Glas Sekt – gesponsert durch das Projekt „Baltic TRAM, co-financed by the EU-Interreg Baltic Sea Region Programme”

„Imaging - Pushing the limits“

4 Juli 2016

Beginn: 9:30 – Ende voraussichtlich 18:00

Veranstaltungsort

Hotel Baseler Hof, Palais Esplanade,
Esplanade 14-16, 20354 Hamburg,
Tagungsraum „Gartensaal“

Detaillierte Anreiseinfos finden Sie auf der
Homepage des Hotels: www.baselerhof.de

Kostenbeitrag: 60 €

zu entrichten in BAR bei der Registrierung vor Ort.
Der Kostenbeitrag enthält Kaffeepausen und
Mittagessen.

Für Teilnehmer, die bereits am Sonntag anreisen,
bieten wir an, ein gemeinsames (kostenpflichtiges)
Abendessen zu organisieren. Bitte bei Ihrer
Anmeldung angeben.

Begrenzte Teilnehmerzahl

Anmeldung bis **spätestens 20.05.2016** bei:

Annette.Havelberg@hzg.de

Bitte geben Sie Ihren Namen, Institution, Anschrift,
Telefonnummer und Email an.

Übernachtung

Es gibt eine Vielzahl von Hotels in der Nähe des
Veranstaltungsortes. Informationen finden Sie unter:
www.hamburg.de/hotel

Kontakt

Helmholtz-Zentrum Geesthacht
Zentrum für Material- und Küstenforschung GmbH
Institut für Werkstofforschung
Metallische Biomaterialien
Max-Planck-Straße 1
21502 Geesthacht
www.hzg.de
Annette.Havelberg@hzg.de
Tel.: 04152 87-2463

